



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium,

in einigen Unterrichtsräumen sind Ölradiatoren aufgestellt, die die bisher vorhandenen Nachtspeicherheizungen ersetzen. Manchmal hört man während der Mittagspause Geräusche einer schweren Bohrmaschine, manchmal liegt während der Schulzeit der Duft von Schweißarbeiten in der Luft. Das sind die bisher einzigen Auswirkungen des Heizungsumbaus auf unser Alltagsleben am Stoppenberg.

Dies wird sich in den nächsten Wochen ändern, denn die Arbeiten im Kellergeschoss gehen zügig voran und bald werden die Klassen- und Kursräume mit neuen Heizkörpern versehen. Lassen wir uns überraschen, welche Auswirkungen dies auf unseren Alltag haben wird...

Wir freuen uns auf einige wichtige und interessante Besuche und den kurz bevorstehenden Weihnachtsmarkt.

Grüße vom Stoppenberg!

Rüdiger Göbel, Schulleiter

## Weihnachtsmarkt 2010

In wenigen Tagen steht er vor der Tür: Der Weihnachtsmarkt 2010. Am Freitag, den 26. November 2010, erwarten wir Eltern, Ehemalige und Freunde des Stoppenberg zu unserem traditionellen Weihnachtsmarkt. Der Aufbau der Schülerstände erfolgt erst ab der 3. Stunde. Der offizielle Beginn des Weihnachtsmarktes ist 13.00 Uhr. Die Begrüßung aller Gäste findet in der Aula statt.

## Vertrauen ist gut ...

In der letzten Zeit ist es wieder einmal zu Diebstählen gekommen. Aus Klassenräumen wurden Geldbörsen von Schülerinnen und Schülern entwendet, zum Teil mit recht hohen Geldbeträgen. Die Schulleitung ist im Gespräch mit dem Bistum, damit möglichst bald ein Klassenschlüsselsystem eingeführt werden kann, welches es ermöglicht, Klassen während der Fachunterrichtsstunden oder während des Mittagessens durch die eigenen Schüler abschließen zu lassen.

Bis dahin bitte ich alle Schülerinnen und Schüler vorsichtiger mit ihrem Geld und anderen Wertsachen umzugehen. Ihr habt ein Spind und könnt die Sachen einschließen. Geld solltet ihr immer bei euch tragen, damit es nicht zu weiteren Diebstählen kommt. Hinweise auf mögliche Täter oder Beobachtungen bitte ich Herrn Schumacher oder direkt der Schulleitung zu melden.

## Die unendliche Geschichte

Es gibt erneut Hinweise von besorgten Eltern, dass es beim Bringen und Abholen der Kinder morgens und abends zu teilweise chaotischen Situationen im Mühlenbruch kommt. Diese werden dadurch verursacht, dass Eltern den Fahrradweg zuparken oder auch in der zweiten Reihe anhalten, obwohl es Parkplätze in ausreichender Menge gibt. Die bisherigen Hinweise der Schulleitung über den Newsletter und die persönliche Ansprache an einzelnen Tagen zeigen keine Wirkung.

Als letzte Idee bleibt, Eltern zu finden, die bereit sind, zur Abholzeit eine Art „Aufsichtsteam“ zu bilden, welches konsequent Falschparker anspricht bzw. bei erheblichen Verstößen dem Ordnungsamt zur Anzeige bringt. Eltern, die dies gerne tun wollen, bitte ich sich telefonisch im Sekretariat zu melden (0201/83100 44). Es ist traurig, dass man auf solche Ideen kommen muss, wenn es um die Sicherheit unserer Kinder geht.

### **Wir drücken die Daumen!**

---

Die letzten Examensprüfungen stehen an. In der Weihnachtsmarktwoche drücken wir ganz besonders Frau Pasternak, Frau Behrend und Herrn Schäpers die Daumen, damit sie diese letzte Hürde ihrer Ausbildung erfolgreich absolvieren.

### **Herzlichen Glückwunsch!**

---

Wir gratulieren unseren beiden Referendaren Frau Stuhmann und Herrn Düring zum bestandenen Staatsexamen. Damit liegt eine sehr anstrengende Phase ihrer Ausbildung hinter ihnen, vor ihnen liegt die nicht weniger spannende Phase der Bewerbungen an den Gymnasien im Lande.

### **Herr Brokerhoff kommt zu Besuch**

---

Am 02. Dezember 2010 wird es zu einem besonderen Treffen am Stoppenberg kommen. Herr Möller, Herr Siepman und Herr Brokerhoff sind von den aktuellen Schulleitern des Schulzentrums zu einer adventlichen Kaffeetafel eingeladen worden. Herr Brokerhoff ist der Gründungsschulleiter des Gymnasiums am Stoppenberg. Er wird nach über 20 Jahren das erste Mal wieder seine alte Schule besuchen. Herr Siepman und Herr Möller sind die Schulleiter von Hauptschule und Realschule, die ebenfalls in den frühen Stoppenberger Jahren hier aktiv waren. Wir freuen uns auf ihren Besuch am Stoppenberg und einen regen Gedankenaustausch bei einer Tasse Kaffee.

### **Weihbischof Ludger Schepers zu Gast am Stoppenberg**

---

Am 09. Dezember 2010 wird Weihbischof Ludger Schepers einen Vormittag im Schulzentrum am Stoppenberg verbringen, um mit allen Mitgliedern der Schulgemeinde zu sprechen und das Schulzentrum erstmals persönlich kennen zu lernen. Da ein Vormittag für drei Schulen vorgesehen ist und er nicht mit allen Mitgliedern der Schulgemeinde gleichzeitig sprechen kann, wird er mit den jeweiligen Vertretern der einzelnen Gruppen Gespräche führen. Mit den Schulleitern, mit den Schülervertretungen und den Schulsozialarbeitern, mit den Lehrerräten, mit Vertretern der Elternschaft und mit den Schulseelsorgern. Einzelheiten zum Programmablauf werden in Kürze veröffentlicht. Wir freuen uns darauf, Weihbischof Schepers unsere Schulen vorstellen zu können.

### **Elternsprechtage**

---

Es wurde der Schulleitung berichtet, dass die Eltern der Quereinsteiger, vor allem in der Jahrgangsstufe 11, von der rasanten Online-Ausbuchung der Sprechtermine überrascht waren und oftmals mit leerem Terminkalender ratlos sind. Hier gilt: Lehrerinnen und Lehrer persönlich ansprechen, ihre Söhne und Töchter können dies unkompliziert tun. Vielleicht ergibt sich noch eine Gesprächsgelegenheit.

Wenn am Elternsprechtage gar nichts mehr geht, bleibt die Möglichkeit, unsere Kolleginnen und Kollegen an ihrem wöchentlichen Sprechtag aufzusuchen, eine Liste findet sich unter „Kontakt“/„Sprechzeiten“ auf unserer Homepage. Aber bitte vorher anmelden!

### **Sauberkeit und Ordnung**

---

Da sind sie nun, die neuen Sitzgruppen in Pausenhalle und Aula. Sie kommen gut an, berichtet die SV. Man kann beobachten, dass Schülerinnen und Schüler in ihren Freistunden und in der Mittagspause das neue Angebot nutzen, um zu arbeiten, zu lernen, Karten zu spielen, sich zu unterhalten oder Musik zu hören. Schön!

Wenn man nachmittags durch die Schule geht und an den Sitzgruppen vorbeikommt, wird man häufig mit Stühlen und Bänken, die kreuz und quer aufgestellt sind, konfrontiert. Unter dem Tisch und neben den Stühlen liegt Müll.

Das muss nicht sein. Es ist ein geringer Aufwand, wenn jeder, der einen Stuhl oder eine Bank benutzt, den Platz wieder ordentlich hinterlässt. Also bitte: Stuhl anschieben, Müll mitnehmen oder in den Mülleimer werfen und wenn ihr seht, dass eure Nachbarn dies nicht tun, macht sie darauf aufmerksam und geht mit gutem Beispiel voran. Vielen Dank!

### Neue Beschlüsse der Aktion „Hoffnung für Haiti“

Neuigkeiten zur Situation in Haiti und die Ergebnisse des aktuellen Treffens der Koordinationsgruppe „Hoffnung für Haiti“ finden sich auf der Haiti-Homepage des Schulzentrums im Bereich „Aktuelle Informationen“ ([www.haiti.schulzentrum-am-stoppenberg.de](http://www.haiti.schulzentrum-am-stoppenberg.de))

### Hier der Link zum aktuellen Elternkalender:

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/elternkalender.pdf>

---

#### Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg  
Tagesheimschule des Bistums Essen  
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter  
Im Mühlenbruch 49/51  
45141 Essen

#### Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3  
Fax: 0201-83100-42  
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de  
[www.gymnasium-am-stoppenberg.de](http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de)